



Bulletin: 2030

Treffen: Traube Dietingen

Apéro: Jules Schmid

Gäste: Ursulina Plouda
Naegeli

Vorsitz: Rot. Werner Stamm

Präsenz: 14 Personen

Geburtstage: -

Präsident:
Rot. Matthias Müller
Matthias.mueller@stafag.ch
+41 79 414 32 78

Programm:
Rot. Thomas Gamper
Gamper@hefe.ch
+41 79 689 86 27

Bulletin:
Rot. Roman Giuliani
Roman.giuliani@me.com
+41 79 216 72 72

Sekretär:
Rot. Edwin Bosshard
Edwin.bosshard@gmx.ch
+41 79 743 17 52

21. Juli 2020: Lebenswege - Jules Schmid erzählt aus seinem Leben

Werner Stamm begrüsst in Vertretung des Präsidenten zum heutigen Lunch und begrüsst Ursulina als Gast.

Jules ist in Frauenfeld geboren und aufgewachsen. An die KV-Lehre bei der Baumer Formulare hat er sehr gute Erinnerungen. Dort wurde er zum Generalist.



Nach dem Militär wollte er in die Hotelbranche wechseln und ging nach Montreux, wo er eine Stelle als Kellerbursche fand. Schon nach wenigen Wochen wurde er zum Kellner befördert. Nach der UO ging es nach Paris und Genf, wo er im Hotel arbeitete. Ihm schwebte eine Ausbildung bei der Hotelfachschule vor, doch riet ihm sein Arbeitgeber davon ab und empfahl, dass Jules stattdessen noch einem Kochkurs machen soll. Zuerst aber ging es nach St. Moritz, wo er Sekretär des Skele-tonclubs wurde. Nach der Hoch-

zeit mit Marian fing er als Chef de Reception im Hotel Saratz in Pontresina an. Ein Angebot lockte das junge Ehepaar nach Marokko, wo die Arbeitsbedingungen schön waren. Die medizinische Versorgung war jedoch sehr rudimentär und als Marian schwanger wurde, zogen die beiden zurück in die Schweiz, wo Jules erneut im Hotel Saratz arbeitete. Da er unbedingt noch italienisch lernen wollte, reiste die ganze Familie für einen Sprachaufenthalt nach Florenz. Damals war die Erdölkrise, weshalb Florenz am Wochenende jeweils autofrei war: Ein einmaliges Erlebnis. Im Anschluss absolvierte Jules den Kochkurs an der Hotelfachschule und machte danach ein Koch-Praktikum in Celerina. Da der Praktikantenlohn nicht ausreichte, um die junge Familie zu unterhalten, musste er sich Nebenjobs suchen.

Über Stationen in Luzern, Vulpera und Laax landete die Familie, zu der in der Zwischenzeit 3 Töchter zählten, in Frauenfeld, wo er die Stelle als Verwaltungsdirektor beim Kantonsspital Frauenfeld antrat. Nach 11 Jahren Beamtentum erwachte in ihm die Lust nach einer Veränderung und so kam das Angebot gelegen, als Prokurator in der Kartause Ittingen anzufangen. Diese Aufgabe hat ihm während 20 Jahren viel Freude bereitet. Als er am 1.1.2013 pensioniert wurde, hat er sich bewusst von allen Ämtern zurückgezogen, um herauszufinden, ob er mit der vielen Zeit zurechtkommt. Seine vielseitigen Interessen lassen keine Langeweile aufkommen und

Rotary



Frauenfeld-Untersee

	Jules genießt den Ruhestand in vollen Zügen. Nächstes Jahr feiern Marian und er den 50. Hochzeitstag.
Programmvorschau RC Frauenfeld Untersee: www.rc-frauenfeld-untersee.ch	Sa 25.7.2020 Präsenzapéro im goldenen Kreuz Di 28.7.2020 Plauderlunch Bitte für den Plauderlunch mit dem folgenden Doodle anmelden: https://doodle.com/poll/x9kxwsud3b49aqk